Ausführungsbericht gem. § 2 Abs. 2 a) der Entwicklung des Berichtswesens vom 03.12.2009

für die Sitzung des Hauptausschusses am 24.09.2012, TOP 6.) (Veränderungen sind unterstrichen kursiv dargestellt)

Bericht zur Umsetzung von Beschlüssen	des Hauptausschusses des	
Beschluss vom	21.06.2012	
Tagesordnungspunkt	17	
Bezeichnung	Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion; hier: Resolution zur Einschränkung der Bäderregelung	
Wortlaut des Beschlusses	Die Stadtvertretung Heiligenhafen hält die geplante Einschränkung der sogenannten Bäderregelung aus tourismus- und arbeitsmarkt- politischer Sicht für falsch. Die Landesregierung wird daher mit Nachdruck aufgefordert, die beabsichtigten nicht weiter zu verfolgen. Der Bürgermeister wird gebeten, 1. den Beschluss der Stadtvertretung dem Ministerpräsidenten umgehend zu übermitteln, 2. zu den Bürgermeistern der Nachbargemeinden Kontakt aufzunehmen und einen gemeinsamen Protestbrief der betroffenen Küstenorte gegen die Einschränkung der Bäderregelung kurzfristig auf den Weg zu bringen.	
Bearbeitungsstand	Der Beschluss ist ☐ vollständig ausgeführt ☐ teilweise ausgeführt (Umsetzungsstand siehe unten) ☐ bisher nicht ausgeführt (Begründung siehe unten)	
Begründung/Probleme	Die beschlossene Resolution zur Einschränkung der Bäderregelung wurde dem Ministerpräsidenten übermittelt. Der Kontakt zu den Bürgermeistern der Nachbargemeinden wurde hergestellt. Aufgrund der fehlenden Rückmeldung ist jedoch der gemeinsame Protestbrief noch nicht auf den Weg gebracht worden.	

Heiligenhafen, den 11. September 2012

(Heiko Müller)

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter	
Amtsleiterin / Amtsleiter	
Büroleitender Beamter	Alon.